BISTUM CHUR
UESTGIU DA CUERA
DIOCESI DI COIRA

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT
Curia Episcopalis Curiensis

Adresse einreichendes Pfarramt:

ANMELDUNG ZUR ERWACHSENENFIRMUNG[1]

IN DER KATHEDRALE CHUR

(für die offiziellen Termine vom Bistum)

Familienname	
Taufname	
Wohnadresse	
Wohnortspfarrei mit Postanschrift	
Geburtsdatum und Ort	
Familienname und Name des Vaters	
Konfession/Religion des Vaters	
Familienname und Name der Mutter	
Konfession/Religion der Mutter	

Taufdatum:[2]_____

Taufort (mit Angabe der Postanschrift des Taufpfarramtes):

_____

Zivilstand:

☐ ledig ☐ verlobt* ☐ verheiratet*

☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ geschieden und zivil wiederverheiratet*

*Konfession/Religion des Partners/der Partnerin? _____

Wenn Kinder vorhanden:
Sind diese getauft? _____

Wenn ja, in welcher Konfession? _____

In welcher Konfession erzogen? _____

[1] Gilt ab dem 14. Lebensjahr

[2] Bitte einen aktuellen Taufbuchauszug von der Taufpfarrei anfordern und diesem Formular beilegen

Ist die Person hinreichend für den Empfang der Firmung vorbereitet? _____

Hat eine ausreichende Hinführung zur Beichte stattgefunden? _____

Bei Minderjährigen:
Haben die Eltern (Erziehungsberechtigte) Kenntnis von der bevorstehenden Firmung?[3] _____

Datum der Firmung in der Kathedrale Chur: _____

Familienname/Name des Firmpaten/der Firmpatin: [4] _____

Anschrift des Firmpaten/der Firmpatin: _____

Ist der Pfarrer/Pfarradministrator des Wohnortes informiert?[5] _____

Bemerkungen:

_____

_____ _____
Ort und Datum L.S. Pfarrer/Pfarradministrator

Folgender Abschnitt wird vom Bischöflichen Ordinariat ausgefüllt:

Entscheid des Diözesanbischofs:

Der Diözesanbischof spendet die Firmung am _____ in der Kathedrale Chur.

_____ _____
Ort und Datum L.S. Diözesanbischof

[3] Bis zum 7. Lebensjahr können kirchenrechtlich die Eltern über die Konfession des Kindes entscheiden, ab dem 7. Lebensjahr kann das Kind selbst entscheiden. Zivilrechtlich liegt die Religionsmündigkeit bei 16 Jahren.

[4] Der Firmpate/die Firmpatin muss mindestens 16 Jahre alt sein, katholisch gefirmt sein und nicht Vater oder Mutter des Firmlings sein.

[5] Die Anmeldung sollte in der Regel vom Pfarramt des Wohnortes des Kandidaten/der Kandidatin eingereicht werden. Andernfalls muss Rücksprache mit dem Pfarrer/Pfarradministrator der Wohnortspfarrei gehalten werden.